

RECKLI[®] Epoxi GF-Spachtel

RECKLI Epoxi GF-Spachtel

Produkt 07161

Ausgabe 01/23

glasfaserverstärkter Kunststoffspachtel auf Epoxidharz-Basis

EIGENSCHAFTEN

RECKLI Epoxi GF-Spachtel ist ein pastöser, glasfaserverstärkter Zweikomponenten-Kunststoffspachtel auf Epoxidharz-Basis, lösungsmittelfrei, nahezu schrumpffrei aushärtend, mit hoher Schlagzähigkeit, Druck- und Biegezugfestigkeit. RECKLI Epoxi GF-Spachtel ist feuchtigkeitsunempfindlich und kann somit auch auf leicht feuchte Untergründe aufgetragen werden, ohne dass Härtungsstörungen in der Grenzfläche auftreten. Die Zugabe weiterer Füllstoffe ist nicht zu empfehlen.

ANWENDUNG

RECKLI Epoxi GF-Spachtel wird in erster Linie zur Herstellung von Stützschalungen im Zusammenhang mit elastischen Mantelformen aus Polyurethan oder Silikonkautschuk zur Abformung von Ornamenten, Figuren, Denkmälern usw. verwendet.

Aber auch in allen übrigen Bereichen des Schalungs- und Modellbaus kann RECKLI Epoxi GF-Spachtel eingesetzt werden und bietet hier gegenüber schrumpfenden Polyester-Spachtelmassen wegen seiner nahezu schrumpffreien Aushärtung entsprechende Vorteile.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Norm
Mischungsverhältnis (Stamm : Härter):	8 : 1	(nach Gewichtsteilen)
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C – +30 °C	
Topfzeit (1000-g-Ansatz bei +21 °C):	ca. 15 – 20 min	
früheste Entschalbarkeit (bei +21 °C):	7 – 8 h	
früheste Belastbarkeit (bei +21 °C):	12 – 24 h	
Wärmeformbeständigkeit:	+60 °C	DIN 53462
Wärmebeständigkeit (trockene Wärme):	+100 °C	
Wärmebeständigkeit (feuchte Wärme):	+80 °C	
Farbton:	grau	

Diese Angaben stellen typische Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

UNTERGRUND

Feuchte Untergründe wie z. B. Ton oder Gips sind vor dem Auftragen von Trennmitteln mit RECKLI Si-Trennlack vorzubehandeln. Zur Gewährleistung einer

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

guten Trennwirkung bei der Herstellung von Stützschalungen, ist der Untergrund vor dem Spachtelauftrag mindestens zweimal mit RECKLI Formenwachs zu versehen. Nach Abtrocknung des Trennfilms kann die Spachtelung erfolgen.

Bei Verwendung von RECKLI Epoxi GF-Spachtel als Egalisierungs- oder Ausbesserungsspachtel muss der Untergrund tragfähig, sauber, trocken und frei von Wachs, Öl oder Fett sein. Kunststoffe oder glatte Oberflächen sind zudem leicht anzuschleifen. Zur Prüfung auf ausreichende Haftfestigkeit ist ein Vorversuch erforderlich.

RECKLI Epoxi GF-Spachtel

Produkt 07161

Ausgabe 01/23

VERARBEITUNG

Der Härter (B) wird dem Stamm (A) zugegeben und homogen vermischt. Bei Entnahme von Teilmengen ist das Mischungsverhältnis einzuhalten. Zur Vermeidung von Mischfehlern ist das Material an den Wandungen des Rührbehälters mit einzubeziehen.

Für den Bau von Stützformen wird RECKLI Epoxi GF-Spachtel mit einem Spachtel oder Glätter in einer Stärke von etwa 5 mm angetragen, falls erforderlich in mehreren Arbeitsgängen. Zur zusätzlichen Erhöhung von Zug- und Reißfestigkeit lässt sich Glasgewebe in die Spachtelung mit einbetten. Abschließend muss zum Schutz vor Verletzungen an herausstehenden Glasfasern oder scharfen Kanten die Oberfläche von Epoxi GF-Spachtel in noch frischem Zustand von Hand entgratet werden. Hierbei sind Gummihandschuhe zu tragen, die vor dem Verschlichten mit Wasser oder Seifenlösung angefeuchtet sind. Das Entgraten nach dem Aushärten erfolgt mit einer Schleifscheibe. Das Einatmen von Schleifstäuben ist zu vermeiden.

Je nach Art und Größe kann die Stützform nach ca. 7 – 8 Stunden entschalt werden. Die früheste Belastbarkeit ist nach ca. 12 – 24 Stunden möglich.

Stütz- und Abspannverstärkungen aus Holz oder Metall können an der Kunststoffschale mit angespachtelt werden. Blanke Stahlflächen und beschichtete Holzflächen sind hierbei anzuschleifen, um eine gute Haftung zu gewährleisten.

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge lassen sich mit saugfähigen Tüchern oder Lappen, bei Bedarf mithilfe von RECKLI Epoxi-Reinigungsmittel reinigen, einfaches Einlegen in Lösemittel genügt nicht.

VERBRAUCH

1,25 kg/m² je mm Schichtstärke

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

GEBINDEGRÖßEN

Doppelgebinde: 4,5 kg | Doppeldose: 0,9 kg
Der Härter befindet sich im Gebindedeckel.

RECKLI Epoxi GF-Spachtel

Produkt 07161

Ausgabe 01/23

LAGERUNG

In trockenen Räumen bei Raumtemperatur lagern. RECKLI Epoxi GF-Spachtel ist in geschlossener Originalverpackung bei Temperaturen von ca. 18 °C 6 Monate nach Lieferdatum haltbar. Angebrochene Gebinde sind sofort nach Gebrauch wieder gut zu verschließen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beachten Sie bitte auch folgende Informationsschriften:

„Allgemeine Hinweise für den Gebrauch von RECKLI Zweikomponentenharzen“,
„Allgemeine Hinweise für den Form- und Modellbau mit RECKLI 2-Komponenten-Polyurethanen“.

SCHUTZHINWEISE

Haut und Augen sind gegen Kontakt mit Harz oder Härter zu schützen. Arbeitsplätze sind gut zu lüften. Bitte beachten Sie das entsprechende Sicherheitsdatenblatt und die Hinweise auf dem Etikett zur Gefahrstoff- und Gefahrgutverordnung. Dieses Merkblatt soll lediglich als Verarbeitungshinweis dienen. Es nimmt nicht für sich in Anspruch, verbindlich und für alle Anwendungsmöglichkeiten gültig zu sein. Wir empfehlen, in jedem Fall einen auf die jeweilige Praxis abgestimmten Vorversuch durchzuführen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle früheren Merkblätter über RECKLI Epoxi GF-Spachtel ihre Gültigkeit.

RECKLI GmbH

Industriestraße 36

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de